

**Interaktive Links:**

› [zum Artikel](#)

› [zur Bildauswahl](#)

› [zum Hersteller/Produkt](#)

**Modernes Stadtrad**



**Name:** Renaissance  
**Hersteller:** Winora  
**Preis:** 649 Euro

**Highlights:**

- Stadtrad mit tiefem Einstieg
- Starrgabel
- 26- oder 28-Zoll-Bereifung, abhängig von der Rahmenhöhe

**Hintergrund:**

Das „Renaissance“ vom Schweinfurter Traditionsunternehmen Winora ist ein Beispiel für ein stilvoll zuverlässiges Alltagsrad. Seine aufrechte Sitzposition nimmt Anleihen am Hollandrad, ebenso die Nabenschaltung, die mit sieben Gängen für die meisten Landstriche ausreichend dimensioniert sein dürfte. Besonders am Renaissance sind die drei unabhängig voneinander funktionierenden Bremsen: Neben dem Rücktritt der Nabenschaltung hat Winora dem Rad zwei V-Bremsen spendiert. Weiterhin gibt es das Rad neben den regulären 28-Zoll-Rädern in der kleinsten Rahmenhöhe auch mit 26-Zoll-Raddurchmesser. Schicke Details: Der Gepäckträger ist wie der Rahmen mattblau lackiert. Reifen, Sattel und Griffe dagegen braun abgesetzt. Erhältlich ist das Renaissance schon jetzt im Fachhandel. Es kostet 649 Euro.

**Kommentar:**

„Jeder Radfan und -fachmann kennt das: Man wird um Rat zum Rad gefragt und soll einen Tipp geben, was nun zu kaufen sei. Das Renaissance ist mein Tipp für junge und junggebliebene Damen: Ein grundsolides Rad, das nicht die Welt kostet und dennoch gut in die Welt des Fahrrades einführt. Viel Fahrrad fürs Geld!“ *(Gunnar Fehlau, pressediens-fahrrad)*